

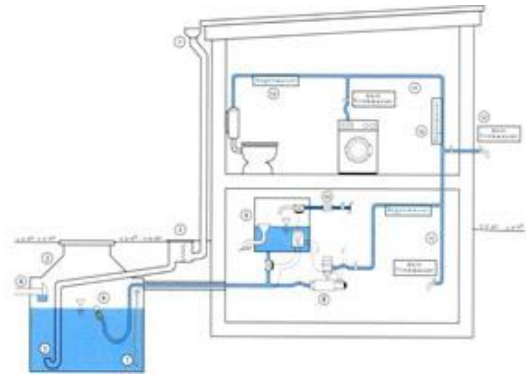
Regenwassernutzung – Was ist das?

Um der Umwelt zu helfen, kann man nicht nur Regenwasser versickern lassen, man kann das Regenwasser auch nutzen. Hierbei speichert man das Regenwasser, welches auf das Dach, oder auf andere befestigte Flächen fällt, in einer Zisterne. Eine Zisterne ist ein unterirdischer oder abgedeckter Sammelbehälter für Trink- oder Nutzwasser.

Dieses Regenwasser kann sowohl für die Gartenbewässerung als auch für Häuser genutzt werden, bei letzterem muss aber vorher ein zweites Rohleitungssystem eingebaut werden. Denn aus hygienischen Gründen muss teilweise Trinkwasser vorhanden sein, z. B. in der Küche und für Waschbecken. Bei der Toilettenspülung sowie beim Wasser für die Waschmaschine reicht Regenwasser aus.



(1) Zur Gartenbewässerung kann das Regenwasser einfach in oberirdischen Zisternen aufgefangen werden <http://emscher-regen.de/>



(2) Das System einer Regenwassernutzung im Wohnbereich (mit den einzelnen Komponenten) <http://emscher-regen.de/>

Dies Verfahren spart unter anderem **wertvolles Trinkwasser, Abwasserkosten, Wasserkosten** und **Energie**, vor allem in ehemaligen Bergbaugebieten wo das Land durch den Kohleabbau abgesackt ist.